



Sicherheit durch „Private Sicherheits-Dienstleister“ und die Integrale Sicherheit in der Schweiz

Erwin Waltisberg, Chef Akquisition Securitas AG Zentralschweiz

1. Was ist Sicherheit
2. Wer ist die Securitas [kurzer Einschub]
3. Integrale Sicherheit in der Schweiz
4. Problemstellung im privaten Sicherheitsmarkt
5. Gesetzliche Regulierung der privaten Sicherheit
6. Fazit



Was ist „Sicherheit“?

Was bedeutet „Sicherheit“

„Sicherheit ist die Voraussetzung für Freiheit“

(W. Freiherr von Humboldt)

„Sicherheit ist ein existenzielles Bedürfnis und muss daher gleich befriedigt werden wie Hunger und Durst.“

(Abraham Maslow)

„Sicherheit ist die Abwesenheit jeder Art von Überraschung in Bezug auf Zeit, Raum und Handlung.“

(Riskmanagement, SwissRe)

„Sicherheit bedeutet Hilfe zu erhalten, wenn ich sie brauche.“

(ein Schweizer Bürger)

Sicherheit

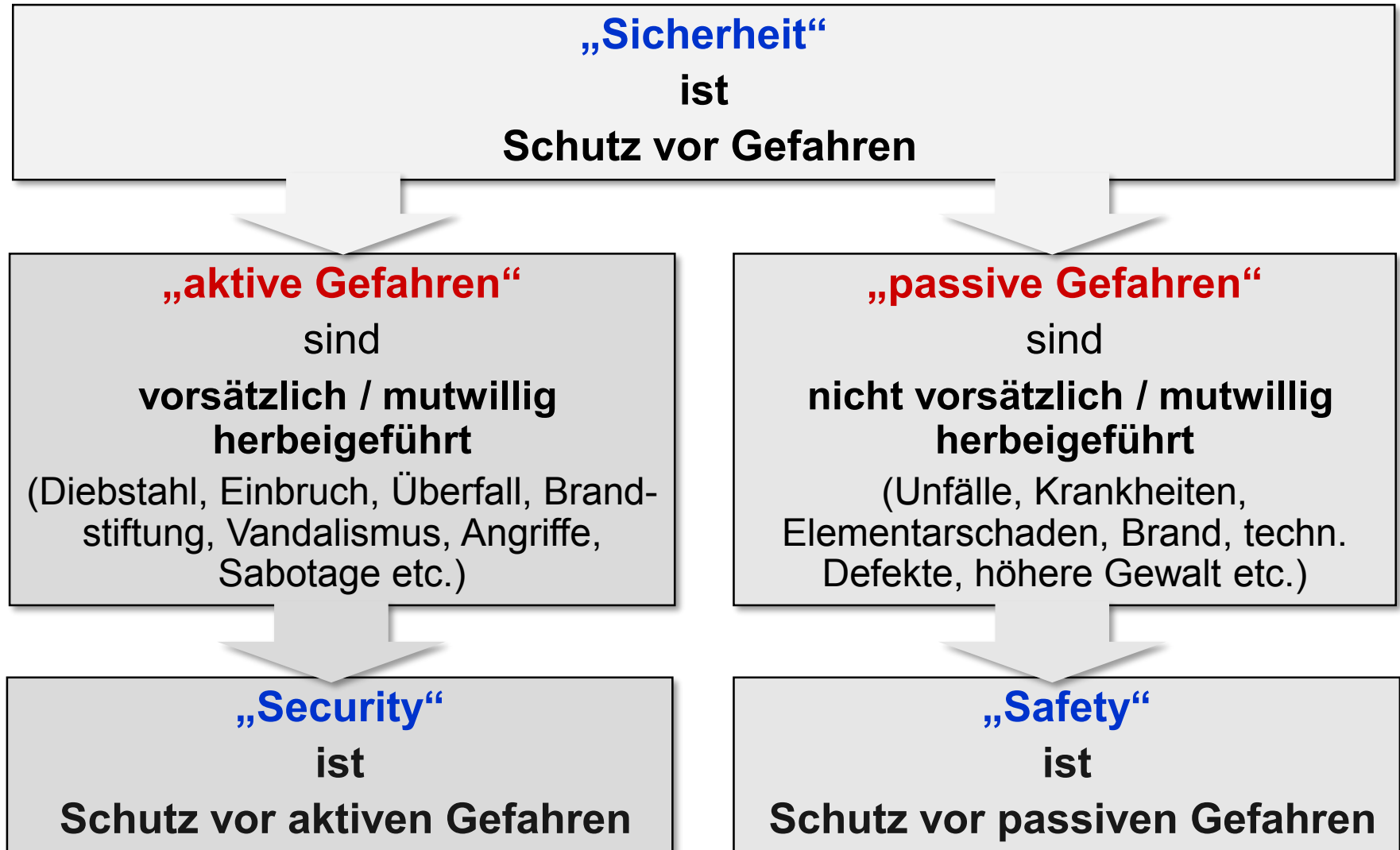
(von lat. *sēcūritās* zurückgehend auf *sēcūrus* „sorglos“, aus *sēd* „ohne“ und *cūra* „(Für-)Sorge“)

bezeichnet einen Zustand, der **frei von unvertretbaren Risiken ist oder als gefahrenfrei** angesehen wird.

Mit dieser Definition ist *Sicherheit* sowohl auf ein einzelnes Individuum als auch auf andere Lebewesen, auf unbelebte reale Objekte oder Systeme wie auch auf abstrakte Gegenstände bezogen.

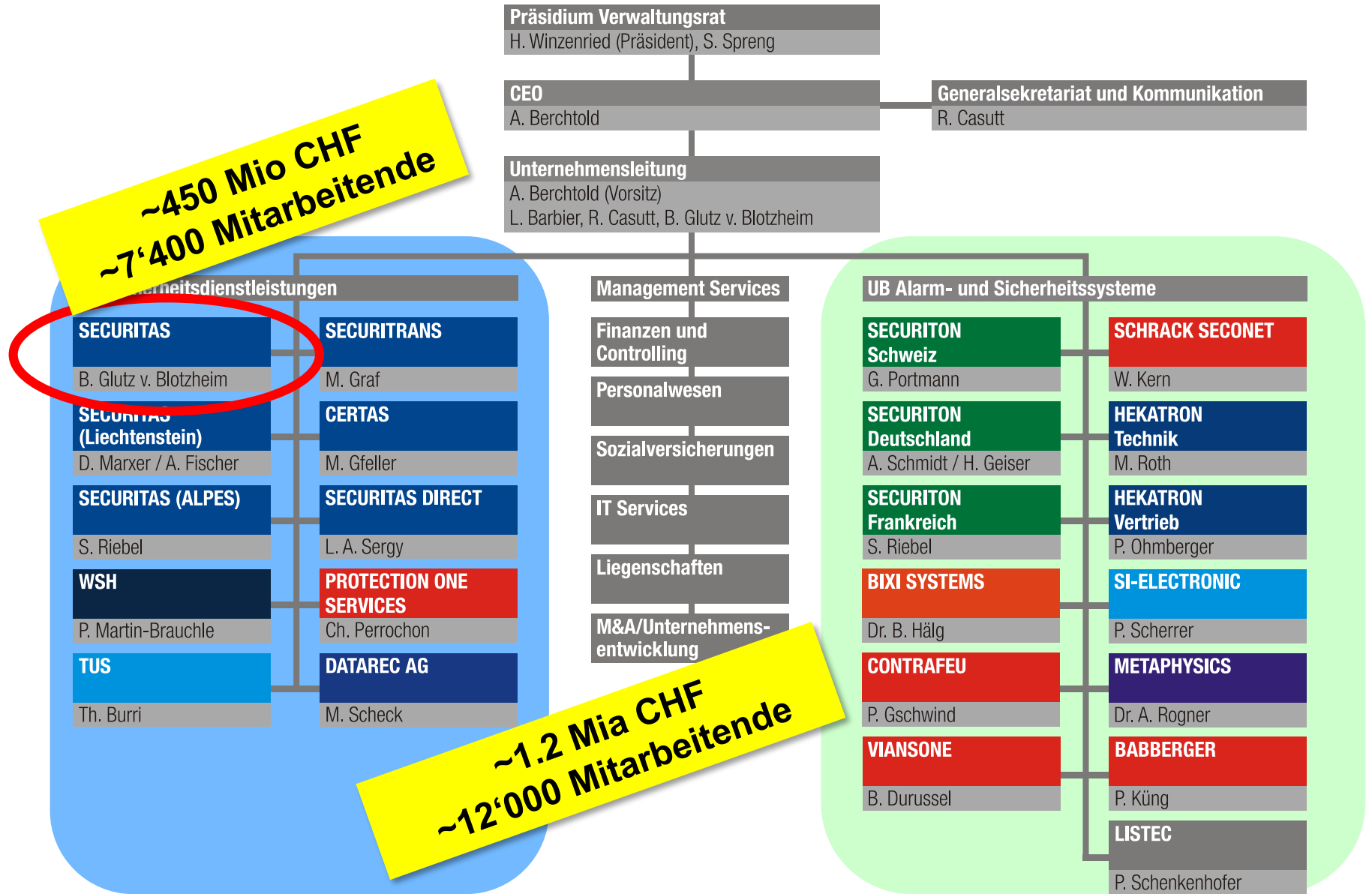
Integral

zu einem Ganzen dazugehörend und es erst zu dem machend, was es ist





Wer ist die Securitas? [kurzer Einschub]



Organisatorische Flächen-Abdeckung mit 11 RD

Securitas AG
Schweizerische Bewachungsgesellschaft

Hauptsitz

11 Regionaldirektionen

1 Basel

11 Zürich

8 Olten

9 St. Gallen

7 Neuchâtel

Zollikofen/Bern

6 Luzern

FLITAS

2 Bern

4 Lausanne

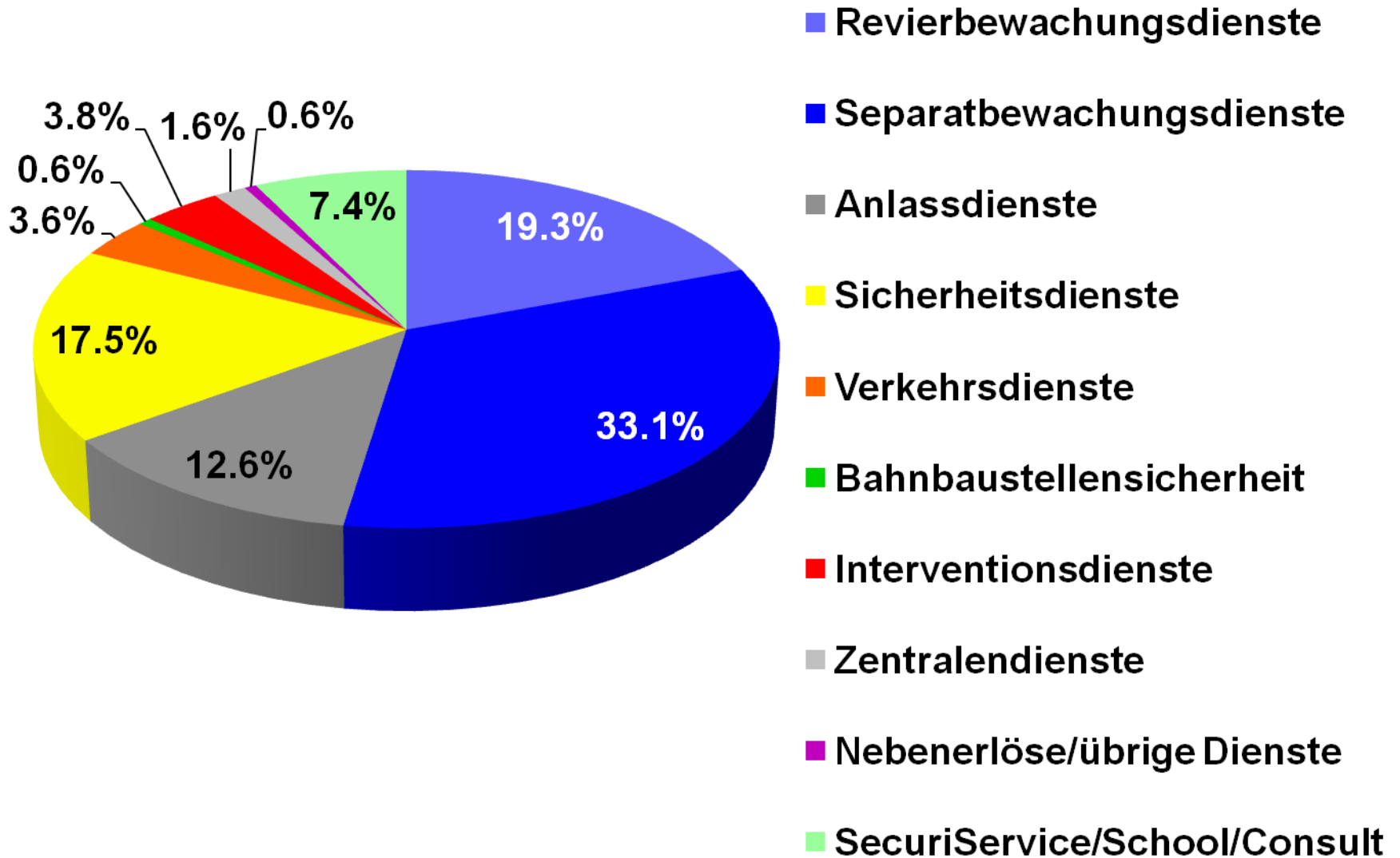
10 Thun

3 Genève

5 Lugano

Einzigste flächendeckende Sicherheitsfirma in der Schweiz

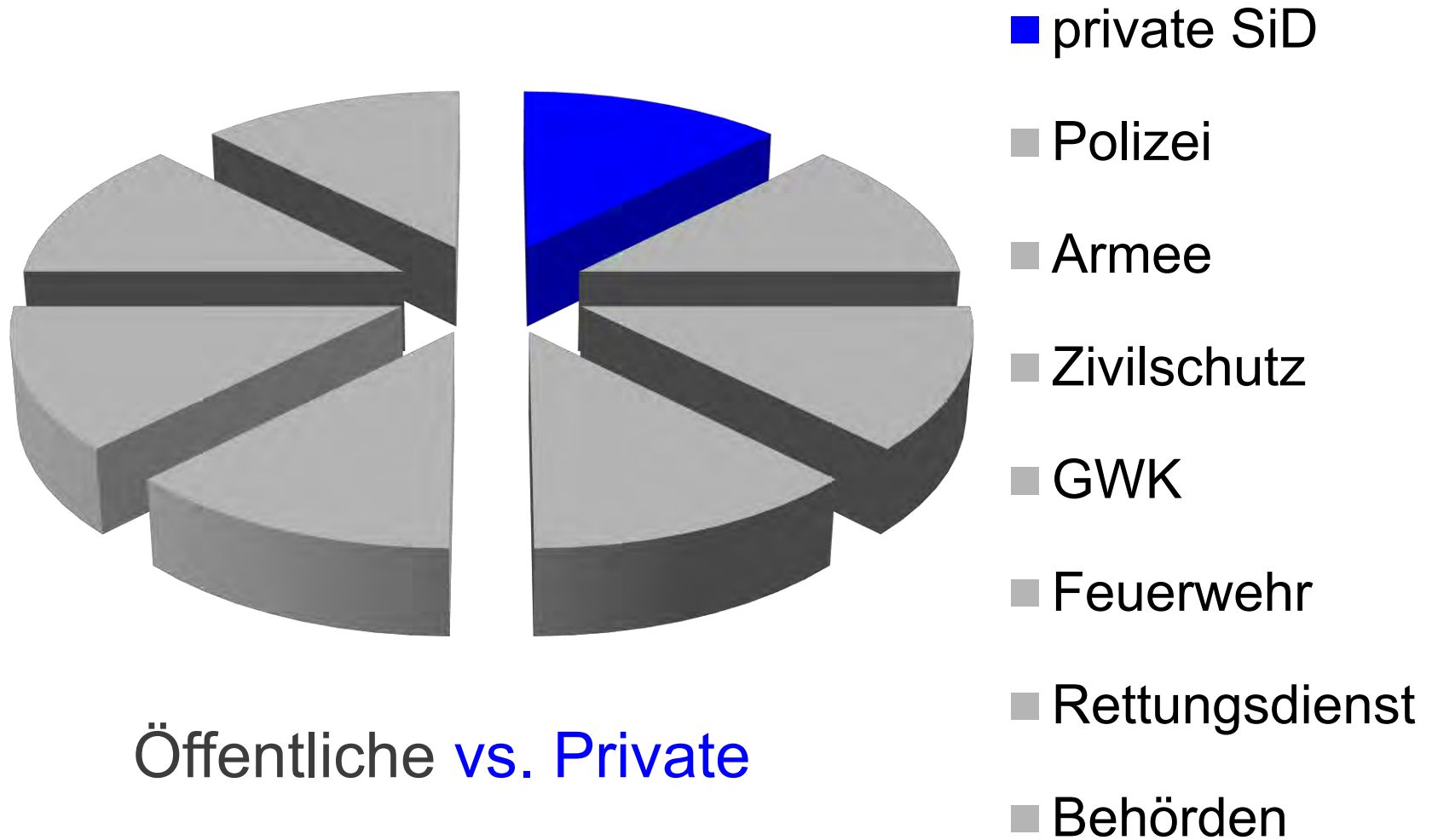
Umsatz-Verteilung nach Produktgruppen



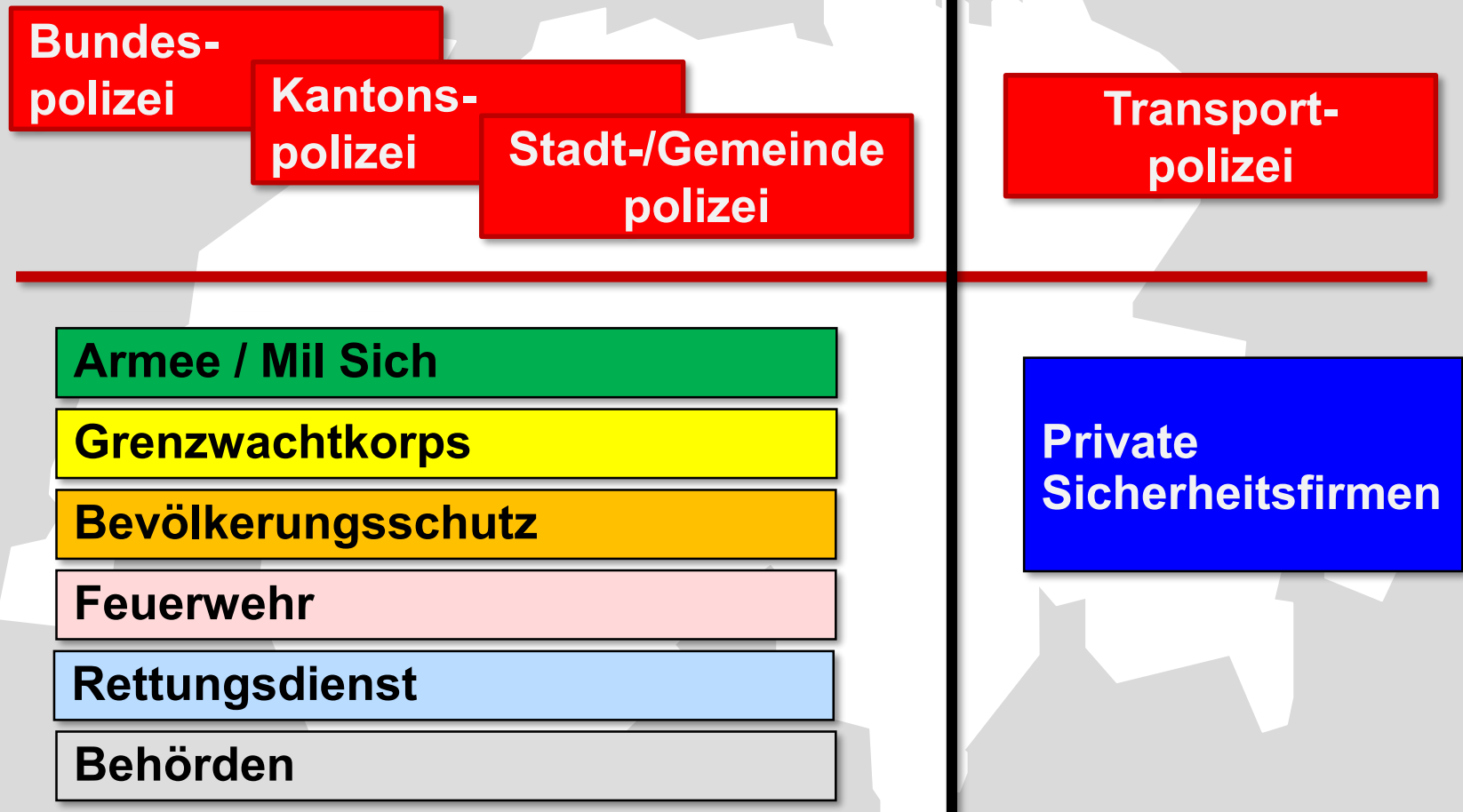


Was ist „integrale Sicherheit“ im Nationalen?

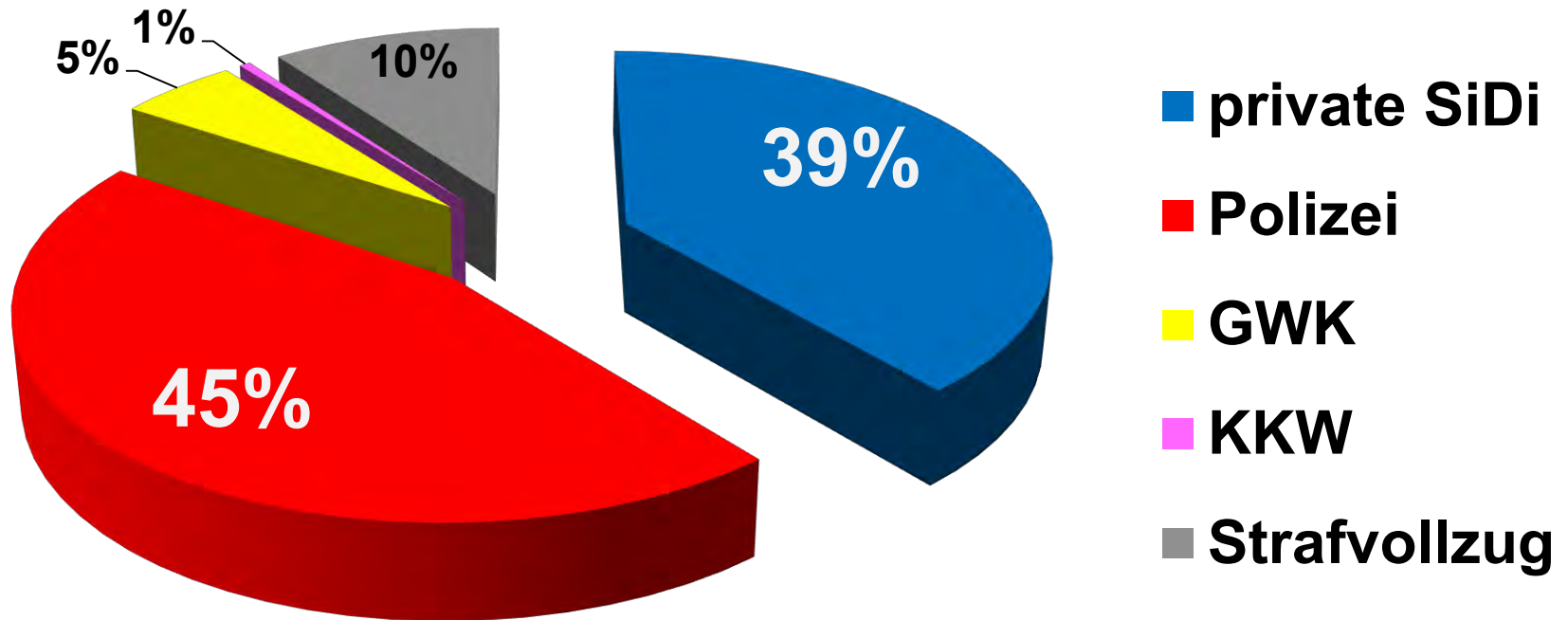
Player in der nationalen inneren Sicherheit



Sicherheitsverbund Schweiz



Personalvergleich öff : priv Sicherheit (nach FTE)



- Kontrollen/Überwachungen Sammelstellen (recycling)
- Kontrolle ruhender Verkehr (Parkieren, Fahrverbote etc.)
- Patrouillen in Parks/Seezonen/Treffpunkten/Schulanlage
- Verkehrsdienste bei Bautätigkeiten etc.
- Verkehrs- und Parkdienste bei Anlässen
- Bewachung, Ordnungsdienst, Personenschutz bei Bedrohungen
- Ausbildungsdienste (Deeskalation) z.B. für Hauwarte, Schalterpersonal
- Aufsichts- / Ordnungsdienste bei Kontrollen im Öffentlichen Verkehr
- Parkhaus Management z.B. Ticketing, Videoüberwachung, Öffnung
- Fernüberwachung mit Video und Türöffnung z.B. Aufbewahrungshallen
- Ordnungsdienste bei exponierten Sportveranstaltungen

- sämtliche Anlassdienste bei Veranstaltungen/Messen etc.
- Alarmempfangs- und Interventionsdienste für div. Objekte
- Telefonpikettdienste für 24h-Stellen
- Unterstützungs-/Assistenzdienste im Strafvollzug
- Gefangenentransporte
- Gefangenengewachungen zum Beispiel in Spitälern
- Videoüberwachung proaktiv+reaktiv mit Fernübermittlung
- Schwertransportbegleitungen
- Katastrophen-/Krisenbewachungen (Brand, Überschwemmung etc.)
- SecuriConsult (Consulting für Sicherheitskonzepte etc.)

Alle **5** Sekunden eine
Meldung der privaten
Sicherheitsdienste in der
Schweiz

> 6 Mio. Meldungen / Jahr



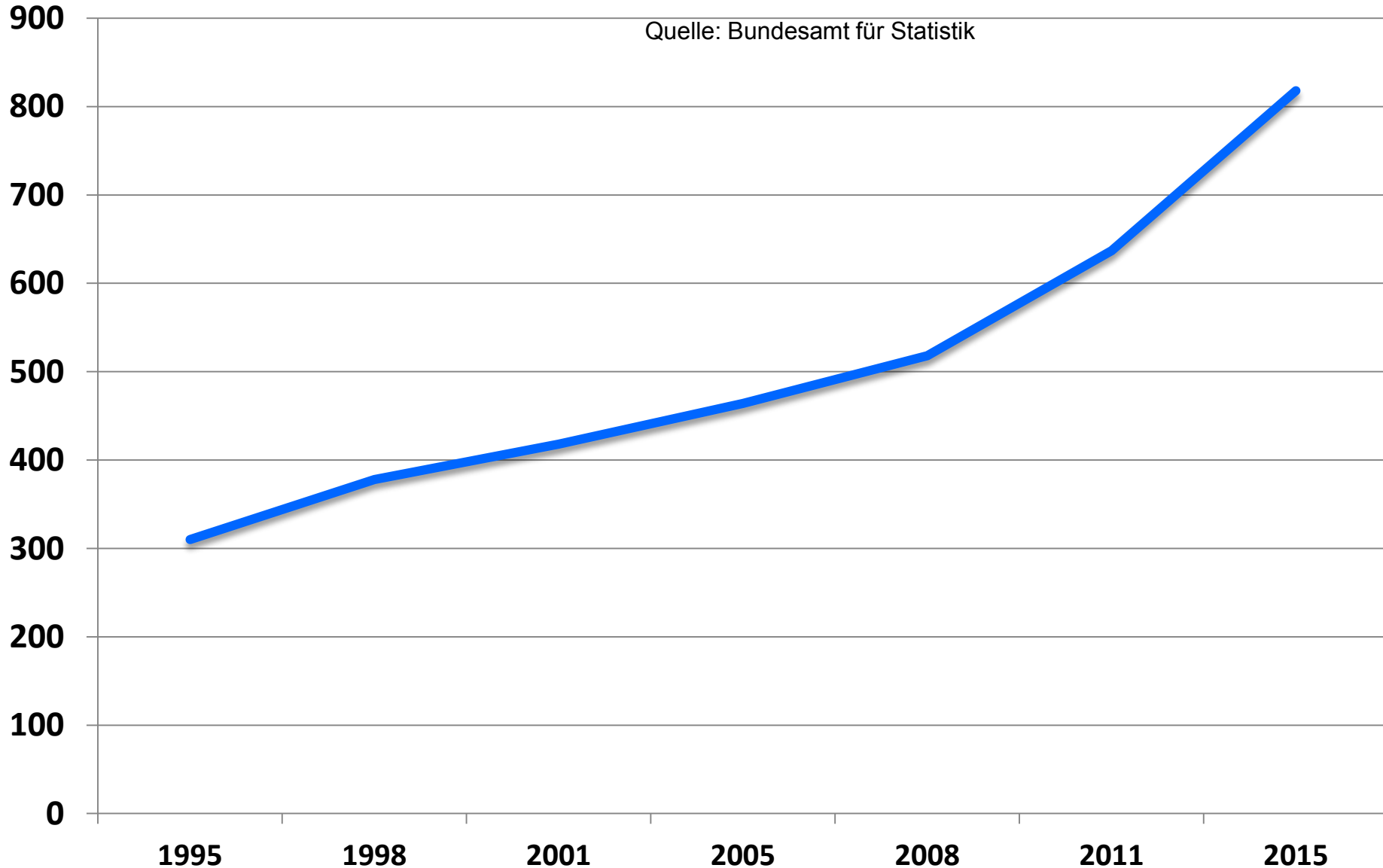
- Eine kontrollierte Ergänzung zwischen öffentlichen und privaten Sicherheitsdiensten ist wertvoll und kann die öffentlichen Sicherheitsorgane wesentlich entlasten bzw. Kosten sparen.
- Die Seriosität und Qualität des Dienstleisters ist in solchen Aufträgen von sehr grosser Bedeutung.
- Entscheidend ist immer eine saubere Abgrenzung und deren konsequente Einhaltung/Kontrolle.
- Es muss ein Miteinander sein, keine Konkurrenzsituation; idealerweise sogar subsidiär unter Polizei

Die Summe aller Massnahmen ergibt die Wirkung!
Gemeinsam für Sicherheit



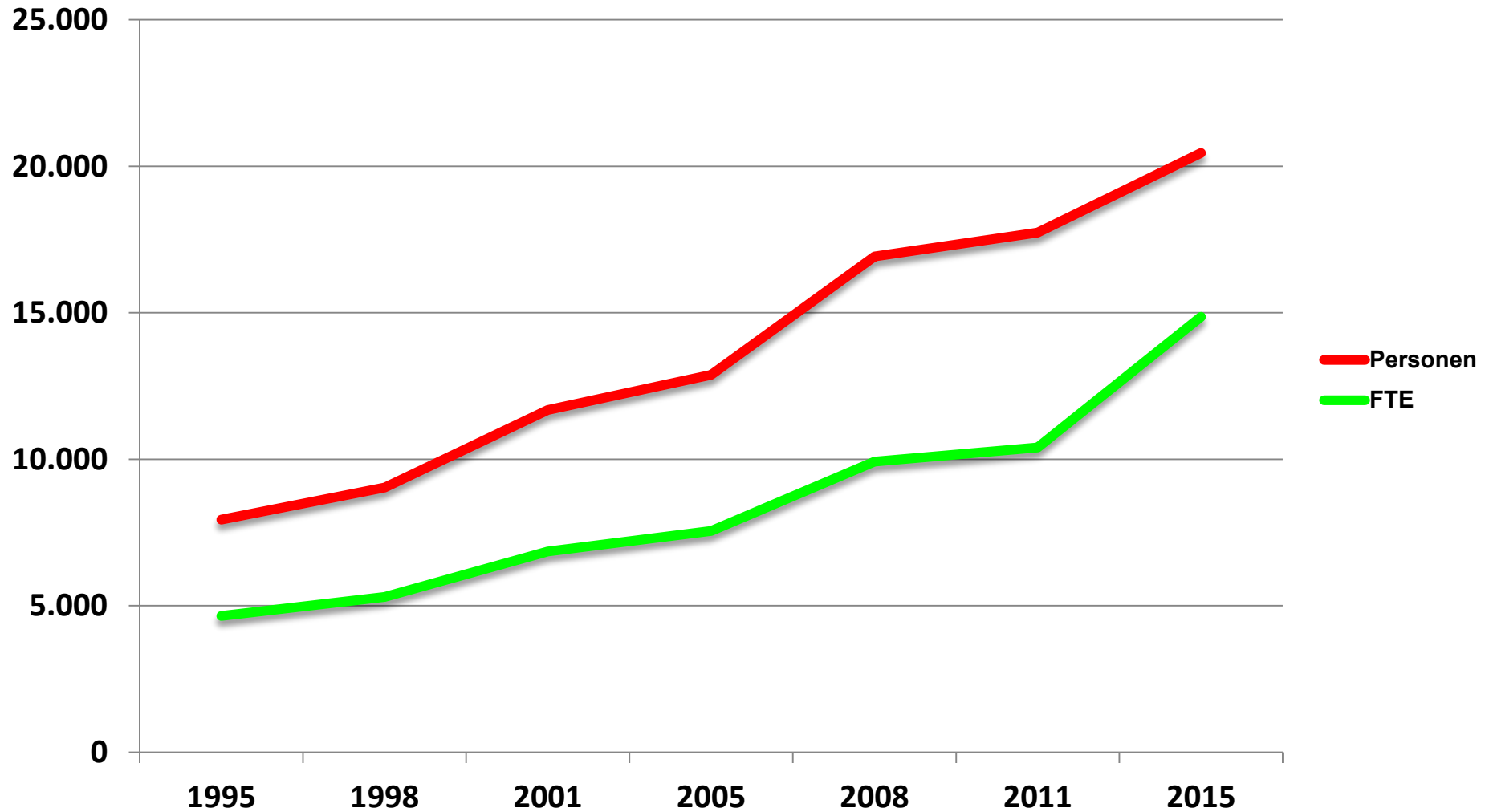
Problemstellung im privaten Sicherheitsmarkt?

Problem: Marktentwicklung der privaten SiDi-Firmen



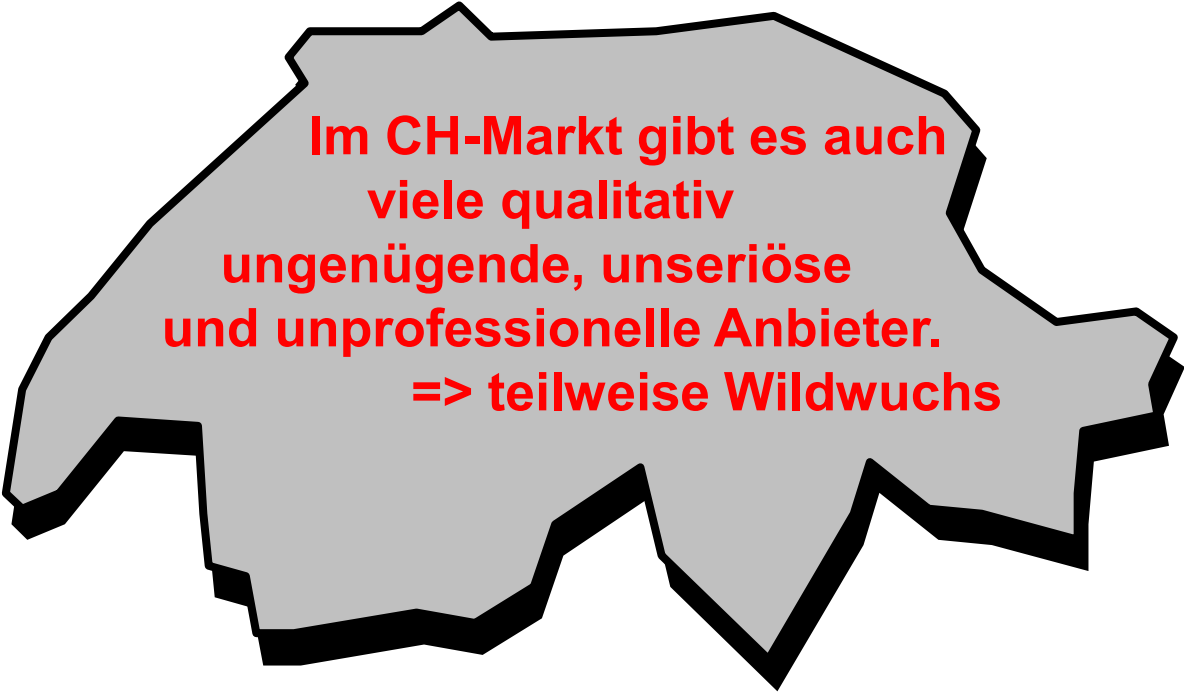
Problem: Marktentwicklung Mitarbeitende

Quelle: Bundesamt für Statistik



Problem: grosse Qualitäts-Unterschiede im Inland

**begrenzte Kontrollmöglichkeiten für Politik, Behörden,
Wirtschaft und Gesellschaft**



**Im CH-Markt gibt es auch
viele qualitativ
ungenügende, unseriöse
und unprofessionelle Anbieter.
=> teilweise Wildwuchs**

Problem: Potentialunterschied EU:CH



~ **52'300 SiD-Unternehmen**
~**2'200'000 Mitarbeiter**



~ **820 SiD-Unternehmen**
~**20'500 Mitarbeiter** (BFS)

Stundenlohn:

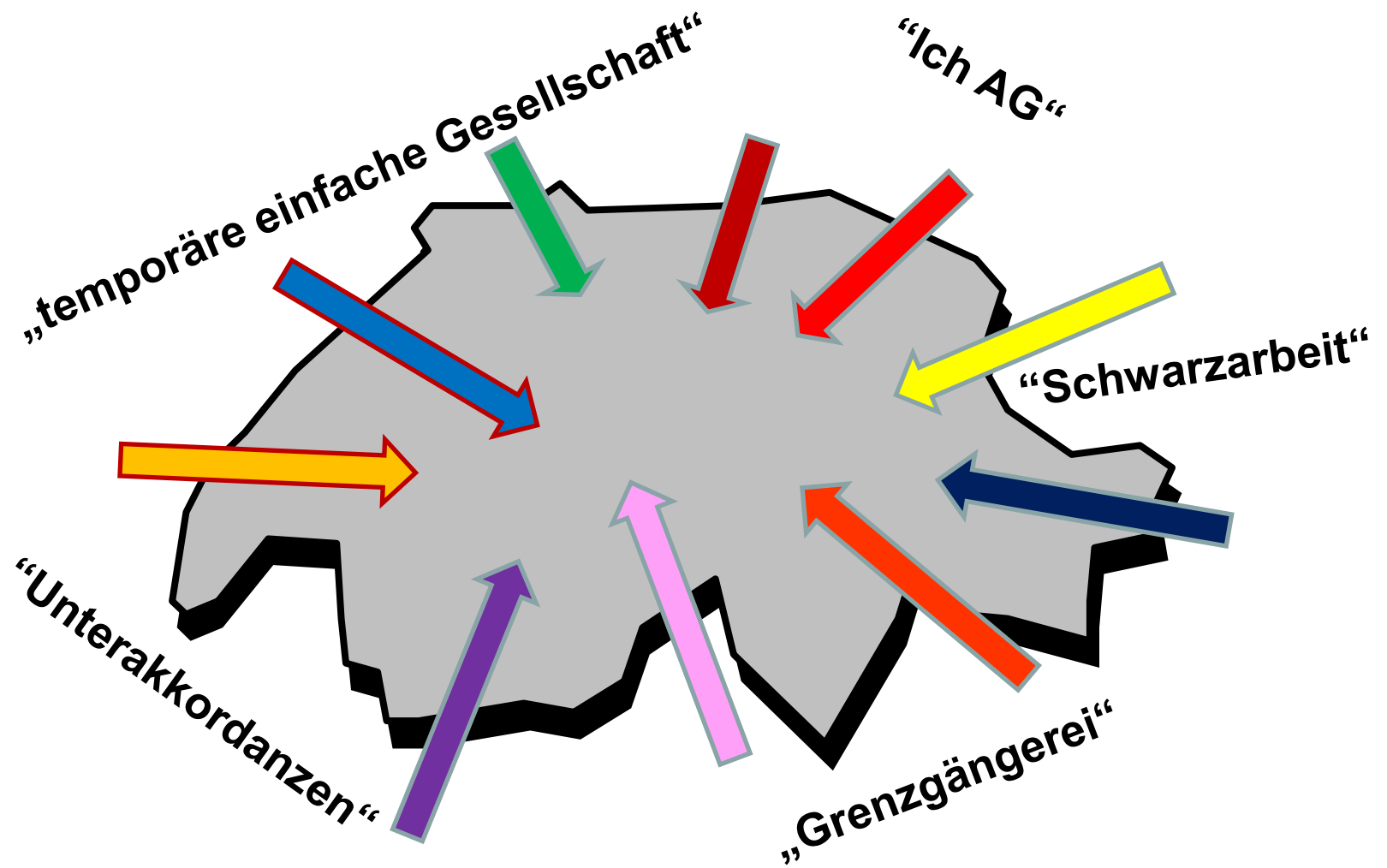
Rumänien:	0.80 €
Polen:	1.60 €
Ungarn:	1.70 €
Tschechien:	2.20 €
Türkei:	2.80 €
Portugal:	4.30 €
Deutschland:	7.50 €
Österreich:	7.61 €
Spanien:	7.50 €
Frankreich:	9.40 €
Belgien:	12.30 €

Stundenlohn:

**Mindeststundenlohn
gemäss AVE:**

ab CHF 23.--

Problem: Unterwanderung aus dem Ausland





Gesetzliche Regulierung im privaten Sicherheitsmarkt?

Prämisse für Zulassung privater SiDi

Zentral für die Regulierung im privaten Sicherheitsmarkt, und somit für alle diesbezüglichen Zulassungskriterien und –auflagen, ist immer die Perspektive der Bürgerinnen und Bürger in unserem Land.

Es geht darum, in welcher Sicherheitsfunktion der Bürger bzw. die Bürgerin in der Schweiz ein privates Sicherheitsorgan antreffen kann und was so ein Sicherheitsorgan deshalb für entsprechende Bedingungen erfüllen muss.

In der Schweiz soll man mittelfristig nur noch privates Sicherheitspersonal und private Sicherheitsunternehmen antreffen, welche über akzeptable Mindeststandards in Seriosität, Ausbildung und Entschädigung verfügen.

Das wollen die Gesellschaft, die Politik, die Behörden und auch wir professionellen Sicherheitsdienstleister.

Gesamtarbeitsvertrag



Verband Schweizerischer Sicherheitsdienstleistungs-Unternehmen
Association des entreprises suisses de services de sécurité
Associazione imprese svizzere servizi di sicurezza
Association of Swiss Security Service Companies

Gründung

Der VSSU wurde 1996 durch die folgenden Unternehmen gegründet:

Securitas AG

Protectas SA

Wache AG

MAT SECURITAS EXPRESS AG

Certas AG

Die 5 elementaren Punkte für die Regulierung



- 1. Klare Definition der Geltungsbereiche**
Einheitliche und verbindliche Produkt- und Leistungsdefinition; was sind Sicherheitsdienstleistungen und auf welchem Level
- 2. Mitarbeiter-Zulassung**
Wohnsitz/Personalien, Theorieprüfung, Leumund, Finanzielle Verhältnisse
- 3. Geschäftsführer-Zulassung**
Wohnsitz/Personalien, Theorieprüfung, Leumund, Finanzielle Verhältnisse
- 4. Firmen-Zulassung**
Seriosität, Ausbildungskonzept, Sitznahme, Wirtschaftlichkeit, Geschichte
- 5. Diensthunde-Zulassung**
Leistungsnormen, Seriosität, Ausbildung

- Sicherheit gewinnt subjektiv und objektiv permanent an Bedeutung (im Grossen wie im Kleinen)
- Nur eine optimale, integrale Kombination von Sicherheitsmassnahmen bringt wirkungsvolle und erschwingliche Sicherheit
- Der integrale Verbund von öffentlicher und privater Sicherheit nimmt weiterhin zu
- Das setzt zunehmend grosse Anforderungen an die Sicherheitsdienstleister
- Die Voraussetzungen müssen geregelt, kontrolliert und durchgesetzt werden

**Besten Dank
für Ihr Interesse!**